



Medienmitteilung

Hightech zieht nach Graubünden

Das renommierte Elektronikunternehmen KUBEG AG und dessen Partnerfirma safematic GmbH aus Bad Ragaz ziehen ins Tardisland nach Zizers. Der Umzug erfolgt aus Platzgründen – aber auch weil der Kanton Graubünden das Wachstumspotential erkannt und KUBEG AG optimal beraten hat.

KUBEG AG wurde 2003 mit zwei Personen in einer Garage gegründet. Heute sind es über 30 Mitarbeitende. Im nächsten Jahr werden es voraussichtlich etwa 40 sein. Die Tätigkeit von KUBEG AG ist sehr vielseitig und umfasst Projektierungen, die rasche Fertigung von Prototypen für Null-und Kleinserien sowie auch die Elektronikfertigung in der Serienproduktion. Ein solcher Baustein ist zum Beispiel in den neuen Katzenhalsbändern einer Schweizer Unternehmung zu finden, mit welchen die Tiere via GPS geortet werden können. Kunden der KUBEG AG sind Bündner Hightech- Unternehmen wie Gritec, Trumpf und Integra Bioscience.

Das Entwicklungsunternehmen safematic GmbH konzentriert sich derzeit auf Anwendungen der Elektronenmikroskopie für Medizin und Industrie. Kunden von safematic GmbH sind aber auch internationale Konzerne wie Wacker Chemie, Oerlikon oder Western Digital.

KUBEX18 AG im Tardisland

Zwischen Oktober und Dezember 2018 wird die KUBEG AG in den Neubau der KUBEX18 AG im bündnerischen Tardisland einziehen. 12'500 m² Produktionsfläche auf fünf Ebenen ermöglichen es, auf der Basis der dynamischen und flexiblen Elektronikfertigung die sich bietenden Wachstums-potentiale effizient auszunutzen. Ein Treiber dazu ist die Entwicklungsfirma

safematic GmbH. Nach der ersten Beschränkung auf medizinische Anwendungen ist nun auch die internationale Industrie auf safematic GmbH aufmerksam geworden. Das Potential wird dadurch multipliziert. Die engen Platzverhältnisse haben KUBEG AG bewogen, sich nach einem neuen Standort umzusehen. Die professionelle Begleitung des Amtes für Wirtschaft und Tourismus (AWT) Graubünden führte die KUBEG AG zur Überzeugung, die Investition im zweistelligen Millionenbereich in Graubünden zu tätigen.

Atomare Auflösung

safematic GmbH ist weltweit einer der führenden Anbieter im Bereich der Hochvakuum-Beschichtungstechnik für die Laborumgebung. Ein eigenentwickeltes, modular aufgebautes kompaktes Hightech-Gerät trägt dazu bei, elektronenmikroskopische Proben bis zu atomarer Auflösung abzubilden. Die "Compact Coating Unit" überzeugt auch durch die Geschwindigkeit der Anwendung, welche Laboruntersuchungen stark beschleunigt. Neben der internationalen Forschung in der Medizin gehört auch die Industrie zu den Kunden. Dank safematic GmbH können Unternehmen die Prozesse ihrer Materialprüfung verbessern und beschleunigen. Die Hochleistungsunits sind in Europa, aber auch Australien, USA, Thailand und in Malaysia im Einsatz. Der Markteintritt in China steht bevor. Nebst CEO Kurt Egger sind an der safematic GmbH auch drei Entwicklungsingenieure beteiligt.

Eigenständig bleiben

KUBEG AG will sich nicht von einzelnen Kunden abhängig machen und möchte auch in Zukunft eigenständig bleiben. Das Basisgeschäft bilden weiterhin die Elektronikfertigung sowie die Projektierung. Aushängeschild ist dabei der Prototypenbau. Mit innovativen, flexiblen und schnellen Lösungen für technisch anspruchsvolle Problemstellungen hat sich KUBEG AG einen Namen als Dienstleister gemacht. Die Entwicklungsfirma Safematic GmbH ist mit ihren eigenen Produkten die beste Ergänzung dazu.

Bad Ragaz, 25. September 2017

Eine Mitteilung der Kubeg AG und Safematic GmbH Kurt Egger, CEO Tel. +41 81 330 79 80, mobile +41 78 661 21 11, kurt.egger@kubeg.ch

Foto-Download:

Foto quer Foto hoch

Der Bündner Regierungsrat Jon Domenic Parolini (rechts) und CEO Kurt Egger freuen sich, dass die Hochleistungsgeräte von Safematic bald in Graubünden entwickelt und produziert werden.